



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Anwesende Mitglieder ZV:

Eva Zähndler (Präsidentin), Lisbeth Mach (Vizepräsidentin), Monika Bucher-Mettler (Kassierin), Pia Stämpfli (Sekretärin), Iride Ostertag (Zuchtbeauftragte), Gisela Müller (RG Bern), Marlyse Schlaflang (RG beider Basel), Astrid Riedener (RG Zürich), Hans-Peter Weiss (RG Luzern)

Anwesende Mitglieder: 46

Anwesende Gäste: 2

Absolutes Mehr: 24

2/3 Mehr: 31

Entschuldigt: Namen werden genannt

1. Begrüssung durch die Zentralpräsidentin, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Wahl der Stimmzähler/innen

Die Zentralpräsidentin eröffnet um 14.02 Uhr die GV und begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Die Einberufung der 92. Generalversammlung des SPC erfolgte ordnungsgemäss.

Die Präsidentin weist nochmals darauf hin, dass ab sofort sämtliche Korrespondenz des Zentralvorstands elektronisch versandt wird, ausser es wünscht jemand ausdrücklich Briefpost und meldet dies schriftlich. Jedes Mitglied ist selbst dafür verantwortlich, dass beim SPC eine gültige E-Mail-Adresse hinterlegt ist und dass die Mails des SPC nicht ungesehen in den Untiefen des SPAM Ordners verschwinden.

Entschuldigt haben sich: separate Aufstellung

Als Stimmzähler/innen werden Ruedi Wettstein und Vera Dürrschnabel vorgeschlagen.

Die Stimmzähler/innen werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Der Ordnung halber lässt EZ die Traktandenliste genehmigen.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Laut Präsenzliste sind 46 Mitglieder und 2 Gäste anwesend. Somit beträgt das absolute Stimmenmehr 24 Stimmen, das 2/3 Mehr 31 Stimmen.

Leider sind im vergangenen Jahr wiederum einige Mitglieder verstorben. EZ bittet die Anwesenden, sich für eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Rosmarie Jäggle (31.05.2018), Oskar Pfister (03.09.2018) und Walti Schweizer (05.05.2018) zu erheben.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



2. *Protokoll der Generalversammlung vom 24. März 2018* *Diskussion und Genehmigung*

Das vollständige Protokoll ist auf der Homepage des SPC unter <http://www.pudel-spc.ch> veröffentlicht und konnte dort eingesehen oder bei der Sekretärin per Post bestellt werden. Deshalb wird das Protokoll an dieser Stelle nicht verlesen.

Die Diskussion zum Protokoll wird eröffnet, jedoch nicht genutzt:

Das Protokoll wird mit 43 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt und von EZ verdankt.

3. *Jahresbericht der Zentralpräsidentin* *Jahresbericht der Zuchtbeauftragten*

Die **Präsidentin** verliest ihren Jahresbericht. Nebst dem Tagesgeschäft waren die Erarbeitung der neuen Statuten und der Abschluss der Totalrevision des durch eine Arbeitsgruppe revidierten Zuchtreglements die grössten Brocken. Daneben wurden verschiedene Formulare im Zusammenhang mit der Zuchtadministration er- oder überarbeitet. Die abtretende Zuchtbeauftragte Iride Ostertag leistete hier einen grossen Einsatz ⇒ ein herzliches Dankeschön an sie!

- ⇒ Besonders gefreut hat sich der ZV an der immer grösser werdenden Gruppe Pudel, die erfolgreich im Hundesport aktiv sind. Das ist beste Werbung für den Pudel!
- ⇒ Am 13. Januar fand die von Iride Ostertag organisierte Züchtertagung zum Thema «Zucht und Aufzucht» statt. Irene Julius als Gastreferentin lockte etliche Züchter an die Tagung!
- ⇒ Vom 2.-4. Februar war der SPC mit einem Pudelstand an der HUND 2018 sehr erfolgreich vertreten. Ein grosses Dankeschön an Andrea Mäder für die Organisation und den zahlreichen Mitgliedern des SPC, die sie unterstützt haben.
- ⇒ Am 18. März fand in Frauenfeld der gesamtschweizerische Pudelanlass statt, toll organisiert von Iride Ostertag. Leider herrschten winterliche Verhältnisse...
- ⇒ Der 24. März war für die alljährliche Generalversammlung reserviert.
- ⇒ Im Oktober fand die schon fast zur Tradition gewordene PUDELMANIA statt. Es waren wiederum erfreulich viele Pudel für die Show, die Agility Meetings und die SM anwesend. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen Daniela Häusler, Isabelle Grossenbacher und Denise Baumgartner. Flyer für die neue «Ausgabe» im Oktober 2019 liegen bereits auf und dürfen gerne verteilt werden.
- ⇒ Im Frühling und Herbst fand je eine ZZP statt. Danke an Isabelle Grossenbacher für die Organisation und die treuen Helfer, die einen reibungslosen Ablauf ermöglicht haben.
- ⇒ Die zentrale Mitgliederdatenbank der SKG, basierend auf den Daten von AMICUS, nimmt Gestalt an. Auch das notwendige Datenschutzreglement liegt jetzt vor.
- ⇒ Die Erweiterten Grünen Weisungen EGW nehmen Form an. Die Kritik des SPC zu Artikel 9 wurde aufgenommen. Die EGW sollen es Züchtern ermöglichen, direkt unter der SKG zu züchten anstatt in die Dissidenz auszuweichen, wenn die Situation im Rasseclub schwierig ist.
- ⇒ Zuletzt ein Dank an alle noch nicht erwähnten Personen, die in irgendeiner Form den Pudel und dessen Club unterstützen: Vorstandsmitglieder der RGs, welche wichtige Bindungsglieder zwischen dem ZV und der Basis sind, die Mitglieder des ZV, Monika Bucher, die kurzfristig bereit war, die Zentralkasse noch einmal für ein Jahr zu betreuen.
- ⇒ Mit der Hoffnung, niemanden vergessen zu haben, schliesst EZ ihren Jahresbericht.

Der Bericht der Präsidentin wird mit einem Applaus verdankt.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Die **Zuchtbeauftragte** blickt in ihrem Jahresbericht auf das Zuchtgeschehen im vergangenen Vereinsjahr zurück.

- ⇒ 2018 fielen 34 Würfe mit insgesamt 159 Welpen, das sind 13 Welpen mehr als im Vorjahr.
- ⇒ Das Hauptgewicht lag bei den Klein- und Grosspudeln, gefolgt von Zwerg- und Toypudeln. Farbmässig fielen am meisten schwarze und braune Welpen.
- ⇒ Genauere Angaben sind der Zuchtstatistik auf der Homepage zu entnehmen.
- ⇒ Am 13. Januar 2018 fand die Züchtertagung zum Thema Zucht und Aufzucht statt, am 19. Mai 2019 wird die Züchtertagung zum Thema Farbgenetik stattfinden.
- ⇒ Iride Ostertag hat das Amt der Zuchtbeauftragten vor 5 Jahren übernommen. Es waren 5 spannende Jahre. Um zukünftig wieder mehr Zeit für ihre Enkelkinder und ihre Hobbies zu haben, hat sie sich zum Rücktritt als Zuchtbeauftragte entschieden.
- ⇒ Iride Ostertag dankt der Clubleitung sowie allen Züchter*innen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen 5 Jahren.

Der Bericht der Zuchtbeauftragten wird mit einem Applaus verdankt.

4. Bericht der Zentralkassierin, Rechnungsablage 2018, Bericht der Rechnungsrevisoren

Jahresrechnung und Bilanz 2018 liegen auf den Tischen auf. Die Kassierin Monika Bucher-Mettler erläutert der Versammlung die Jahresrechnung.

Der Gewinn für das Jahr 2018 beträgt CHF 7634.25, das Eigenkapital beträgt per 31.12.2018 CHF 43016.90.

EZ verdankt die Berichterstattung und bedankt sich bei der Kassierin.

Anmerkungen / Diskussion:

Unter Konto 3211 ist fälschlicherweise der Gewinn anstatt der Ertrag der ZZP ausgewiesen, deshalb ist unter Konto 4210 kein Aufwand verbucht.

Das Konto 1140 RG Bern in der Bilanz hätte man streichen können. Die RG Bern benötigte 2018 KEIN Darlehen.

Konto 1312 sind ausstehende Mitgliederbeiträge der RG Bern an den Zentralclub. Ein SPC Mitglied möchte wissen, weshalb CHF 2222.50 einfach gestrichen wird (Abschreibung Budget 2019). EZ erklärt, dass man die RG Bern, die es nach dem Verlust des gesamten Vereinsvermögens (Veruntreuung durch den ehemaligen Kassier) in kürzester Zeit und mit einem enormen freiwilligen Einsatz der Vorstandsmitglieder geschafft hat, finanziell wieder auf eigenen Beinen zu stehen, entlasten wolle.

Revisorenbericht:

Die beiden Revisoren Ruedi Wettstein und Annemarie Studer bestätigen, dass die Buchhaltung von Monika Bucher-Mettler korrekt geführt wurde. Stichprobenweise Kontrollen haben eine durchgehende Übereinstimmung von Belegen/Kontoauszügen und Buchhaltungseinträgen ergeben.

Die Diskussion über den Revisorenbericht wird von der Zentralpräsidentin eröffnet, jedoch nicht genutzt.

Ruedi Wettstein betont abschliessend, dass er nicht einverstanden war, dass die Rechnung – ohne dass sich dabei die Summen verändert haben - NACH der Revision noch abgeändert wurde durch die Präsidentin. Das sei nicht statthaft. EZ nimmt diese Aussage zur Kenntnis.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



5. Diskussion über die vorangegangenen Berichte und die Jahresrechnung Genehmigung und Entlastung des Vorstands und der Kassierin

Die für das Jahr 2018 gewählten Rechnungsrevisoren Ruedi Wettstein und Annemarie Studer lassen darüber abstimmen, ob die Jahresrechnung 2018 genehmigt und dadurch gleichzeitig der Vorstand sowie die Zentralkassierin entlastet werden sollen.

Ja-Stimmen: 38

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 5

Ergebnis: Jahresrechnung genehmigt, Vorstand entlastet

Anmerkung: Der Vorstandstisch hat sich der Stimme enthalten.

6. Budget für das Jahr 2019

EZ bittet die Kassierin, das Budget für das Vereinsjahr 2019 zu erläutern, erklärt aber vorher noch den Betrag für die Digitalisierung von Zuchtadministration und Club Show:

Der ZV beantragt dieses Jahr bei der GV einen grösseren Betrag für **die Digitalisierung der Zuchtadministration (Konto 4281)**. Geplant sind die digitale Abwicklung der ZP ohne den riesigen Papierkrieg (dafür müssen entsprechende Geräte und Software angeschafft werden) sowie die Publikation von zuchttauglich geschriebenen Pudeln und die Publikation von Gesundheitswerten von Pudeln. Sprich: es sollen auch von Pudeln, die nicht in der Zucht sind, positive wie negative Ergebnisse von gesundheitlichen Untersuchungen und natürlich die Stammbäume publiziert werden können. In anderen Ländern existieren längst riesige, von den Landesverbänden unterhaltene Datenbanken. Bei uns in der Schweiz ist dies in nächster Zeit gemäss Auskunft von der SKG nicht geplant – aus finanziellen Gründen. Also müssen wir uns selbst darum kümmern, wie wir diesbezüglich mehr Transparenz schaffen. Es existieren bereits verschiedene derartige Datenbanken. Es werden verschiedene Möglichkeiten geprüft werden, natürlich auch die Zusammenarbeit mit den Pudelclubs im umliegenden Ausland und mit den Tierspitälern. Wenn das Geld 2019 noch nicht gebraucht werden wird, so wird es für die folgenden Jahre eine Rückstellung geben.

Änderung Konto 4133: Druck Pudelbroschüre fehlt ⇒ CHF 850 hinzufügen ⇒ Betrag Konto 4133 neu: CHF 1000.00
Neu sind damit CHF 6157.50 Verlust für das Jahr 2019 budgetiert.

Die Diskussion zum Budget wird eröffnet, jedoch nicht genutzt. EZ erwähnt noch, dass die Digitalisierung kosten wird und auch die Übersetzung der Statuten und des Zuchtreglements die Kasse einmalig belasten werden.

Abstimmung zum angepassten Budget (siehe Anmerkung oben)

Ja-Stimmen: 39

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 6



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



7. Festsetzung des Jahresbeitrages für das Jahr 2020

Vorschlag ZV: Beiträge in der aktuellen Höhe belassen.

Das heisst:

- ⇒ Regionalgruppen müssen pro Mitglied CHF 15.00 für die SKG-Marke und CHF 30.00 an die Zentralkasse des SPC abgeben.
- ⇒ Regionalgruppen müssen pro Ehrenmitglied CHF 0.00 an die Zentralkasse abgeben, der SPC übernimmt die SKG-Marke.
- ⇒ Regionalgruppen müssen pro Veteran, der seinen Status bis zum 31.12.2016 (wir sind hier kulant) erreicht hat, CHF 0.00 an die Zentralkasse abgeben.
- ⇒ Regionalgruppen müssen pro Veteran, der seinen Status ab dem 01.01.2017 erreicht hat, CHF 15.00 für die SKG-Marke abgeben.
- ⇒ Der Jahresbeitrag für Mitglieder des Zentralclubs setzt sich aus CHF 15.00 für die SKG-Marke und CHF 85.00 Mitgliederbeitrag zusammen.
- ⇒ Neueintritte: Januar bis November CHF 15.00 Eintrittsgebühr und CHF 15.00 für die SKG-Marke. Januar bis Juni CHF 30.00 Mitgliederbeitrag Centralclub, Juli bis November CHF 15.00 Mitgliederbeitrag Centralclub. Eintritte im Dezember erfolgen per 1. Januar des Folgejahres.

EZ eröffnet die Diskussion zum Vorschlag des ZV, welche nicht genutzt wird.

Der Vorschlag des ZV wird einstimmig angenommen.

8. Information «Genetic Diversity Testing for Standard Poodles»

- ⇒ Doris Kapferer erklärt kurz den Sinn der DLA Haplotypenanalyse und des Gendiversitätstests im Zusammenhang mit der möglichen Vermeidung von Autoimmunerkrankungen
- ⇒ Die Versammlung dankt Doris Kapferer für die Ausführungen sowie für ihre Offenheit im Umgang mit diesen Erkrankungen.

9. Ausschluss von zwei Clubmitgliedern

Der Zentralvorstand des SPC beantragt bei der GV des SPC auf Antrag der RG Bern den Ausschluss von zwei Clubmitgliedern aus der SKG, respektive nach aktuell gültigen Statuten der SKG, aus dem SPC. Gisela Müller, die Präsidentin der RG Bern liest den Antrag vor.

Herr Alfred Mäder hat über Jahre hinweg systematisch das Vermögen der Regionalgruppe Bern veruntreut und die Revisoren getäuscht. Es handelt sich um insgesamt über 40'000 CHF Clubvermögen. Herr Mäder wurde angehört, er hätte die Chance gehabt, Lösungsvorschläge zu präsentieren, was er aber nicht getan hat.

Frage aus der GV: Wurde Strafanzeige erstattet? Status?

- ⇒ Es wurde Strafanzeige erstattet, inzwischen hat eine Befragung durch die Polizei stattgefunden. Die Mühlen mahlen langsam...

EZ weist auf einige Artikel in den aktuell noch gültigen Statuten des SPC hin (Auszüge!):

«Art. 11 Ausschluss

Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden wegen:



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



a) Grober Verstösse gegen die Interessen, das Ansehen, die Statuten und Reglemente der SKG und des SPC.

Der Ausschluss erfolgt auf Antrag des ZV des SPC an die ordentliche GV des SPC durch Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten.

Der Ausschluss ist dem Betroffenen unter Angabe der Gründe mit eingeschriebenem Brief mitzuteilen. Dem Ausgeschlossenen steht innert 30 Tagen seit Mitteilung des Beschlusses der Rekurs an das Verbandsgericht der SKG offen. Art. 75 ZGB bleibt vorbehalten.

Der Ausschluss zieht den Verlust der Mitgliedschaft in allen Sektionen der SKG nach sich. Jeder rechtskräftige Ausschluss ist in den offiziellen Publikationsorganen der SKG bekanntzugeben.

Mitgliedern, welche ausgeschlossen wurden, ist die Teilnahme an anerkannten Ausstellungen und Schauen und die Teilnahme an Prüfungen oder sonstigen Veranstaltungen der SKG oder ihrer Sektionen untersagt.»

EZ weist darauf hin, dass im Moment die Statuten des SPC nicht den Statuten der SKG entsprechen bezüglich Ausschluss von Mitgliedern. Es kann sein, dass der Ausschluss nur für den SPC gilt, aber keinen Einfluss auf die Mitgliedschaft in anderen SKG Sektionen hat.

Antrag 1 des ZV SPC: Herr Alfred Mäder ist wegen Veruntreuung von über CHF 40'000 Vermögen der Regionalgruppe Bern, aus der SKG / aus dem SPC auszuschliessen.

Ja-Stimmen: 42

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 3

Ergebnis: Der Antrag ist klar angenommen.

Antrag 2 des ZV SPC: Frau Catherine Mäder, Ehefrau von Alfred Mäder und Mitwisserin, ist aus der SKG / aus dem SPC auszuschliessen.

Ja-Stimmen: 42

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 3

Ergebnis: Der Antrag ist klar angenommen.

10. Wahlen nach Art. 23 h) der Statuten des SPC

II Wahl des Sekretärs

III Wahl des Kassiers

V Wahl eines Ersatzrevisors (Revisoren 2019: Annemarie Studer und Roger Koller)

VI Bestätigung des Zuchtbeauftragten

Im Jahr 2019 werden die Wahl einer Sekretärin, einer Zentralkassierin und eines neuen Ersatzrevisors oder einer neuen Ersatzrevisorin nötig. Ausserdem darf eine neue Zuchtbeauftragte in ihrem Amt bestätigt werden.

EZ ist glücklich, dass Kandidatinnen für Sekretariat, Kassieramt und Zuchtwartamt gefunden wurden.

Als Sekretärin stellt sich Vera Dürrschnabel aus der RG Bern zur Verfügung, als Kassierin stellt sich Amanda Brauen, ebenfalls Mitglied der RG Bern, zur Verfügung. Beide Kandidatinnen stellen sich kurz vor.

Auf Nachfrage der Präsidentin stellen sich keine Personen aus der Versammlung für die Ämter zur Verfügung.

EZ weist darauf hin, dass von den Gewählten mit der Wahlannahme das Einverständnis erklärt wird, dass sie der SPC und die SKG mit Namen, Adresse, Telefonnummer, E-Mail und Funktion publiziert und dass sie sich telefonisch, brieflich oder elektronisch an sie wenden wird.

Wahl der Sekretärin Vera Dürrschnabel für die restliche Amtsdauer von 2 Jahren:



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Vera Dürschnabel ist neu Mitglied der RG Bern. Sie besitzt 3 Zwergpudel, einer ist als Therapiehund im Insepsital im Einsatz.

Ja-Stimmen: 36

Gegenstimmen: 8

Enthaltungen: 2

Frau Vera Dürschnabel ist damit gewählt, nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Wahl der Zentralkassierin Amanda Brauen für die restliche Amtsdauer von 2 Jahren:

Amanda Brauen besitzt 4 Zwerge, 1 Kleinpudel, 1 Toy, führt ihre eigene Hundepension und ist sportlich aktiv. LM möchte wissen, ob sie eine Ahnung von Buchhaltung hat (z.B. KV). Amanda Brauen hat keine entsprechende Ausbildung, ist aber selbstständig tätig und macht ihre Buchhaltung selbst.

Ja-Stimmen: 45

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Frau Amanda Brauen, Hauptstrasse 116, CH-1794 Salvenach ist damit gewählt und nimmt die Wahl an.

Anmerkung: Ein Mitglied war nicht anwesend bei der Wahl.

Die Revisoren für das Vereinsjahr 2019 heissen Annemarie Studer und Roger Koller. *Als neuer Ersatzrevisor wird Ruedi Wettstein einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.*

EZ bedankt sich bei den Neugewählten für die Bereitschaft, sich für den SPC einzusetzen.

Bestätigung der Zuchtbeauftragten Pia Stämpfli:

EZ schlägt als neue Zuchtbeauftragte die bereits allen bekannte und erfahrene Zuchtbeauftragte Pia Stämpfli vor. Pia Stämpfli amtierte viele Jahre im Islandhundeclub Schweiz als Zuchtbeauftragte. Sie hat 2012 in der Ausbildungsstätte «anydog» in Müllheim die Ausbildung inklusive Praktikum zum Tierpfleger FBA Hund absolviert und zusätzlich den Ausweis Gewerbmässige Zucht erworben. Daneben schloss sie bei der SGK die Lehrgänge Zuchtwart SKG und Gewerbmässige Züchter ab. Pia Stämpfli betont jedoch, dass sie bezüglich Abstammungen von Pudeln und Deckrüdensuche auf das grosse Wissen und die Unterstützung von Lisbeth Mach und Isabelle Grossenbacher angewiesen sein wird.

Ja-Stimmen: 37

Gegenstimmen: 4

Enthaltungen: 5

Frau Pia Stämpfli, Gsangweg 24, CH-3665 Wattenwil wird als Zuchtbeauftragte bestätigt.

11. Abstimmung über das neue Zuchtreglement SPC

Der Entwurf konnte von www.pudel-spc.ch heruntergeladen werden.

Es wurde bereits an der GV 2018 über das neue ZR SPC abgestimmt, allerdings wurden nach Einreichung bei der SKG nochmals einige Änderungen nötig, um die es heute hauptsächlich gehen wird. Der Entwurf in der vorliegenden Form wurde von der SKG als in Ordnung befunden. Für Artikel 3.2.3 wurde noch eine Begründung gewünscht.

Es wird nun über jeden geänderten Artikel des Zuchtreglements sowie über Änderungsanträge aus der GV zu einzelnen Artikeln abgestimmt werden. Fragen sowie Änderungsanträge können zu jedem Artikel angebracht werden. Es wird über jeden Änderungsantrag abgestimmt, sofern er nicht dem ZR der SKG oder den Bestimmungen der FCI oder den geltenden Tierschutzbestimmungen widerspricht. Zum Schluss wird über das gesamte Zuchtreglement abgestimmt. Also: Wird es angenommen oder nicht.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Anmerkung zum ZR (schriftlich eingereicht) **von Dr. Claudia Nett:** Eine C-Hüfte ist bei Grosspudeln eine kranke Hüfte. Damit sollte eigentlich nicht gezüchtet werden.

Anträge: Susanne Bär und Irene Süess, die den ZV bereits vorgängig über ihre Anträge (*siehe Anhang*) informiert haben, erläutern ihre Änderungsanträge zuerst. Es sind die Artikel 3.2.6, 7.1 und 7.2 sowie die Übergangsbestimmungen betroffen. Zudem wird eine Kostenübersicht für die Aufzucht eines Wurfes präsentiert.

Diskussion:

Eine Züchterin und SPC Mitglied merkt an, dass nicht über dem Züchter entstehende Kosten gesprochen, sondern zum ZR Anträge gestellt werden.

Lisbeth Mach kann die Gründe für Antrag 1 verstehen (*siehe Anhang*). ABER: Bei Annahme würden dann möglicherweise heisse Hündinnen angekört und der Züchter möchte bereits decken, liefert aber keine Gesundheitsatteste.

Einwand: Die Züchter sind selber schuld, wenn sie zu spät dran sind mit dem Einreichen der Gesundheitsatteste.

Lisbeth Mach gibt zu bedenken, dass nur sehr wenige Hunde zurückgestellt oder gar nicht zur Zucht zugelassen werden und damit nur äusserst selten unnütze Gesundheitsuntersuchungen durchgeführt werden.

Ein SPC Mitglied schlägt vor, dass 10 Tage nach Erlangen der ZZP die Gesundheitsatteste eingereicht werden müssen.

Einwand von zwei Tierärzten und SPC Mitgliedern: Diese Frist ist zu kurz.

Hans-Peter Weiss erklärt, dass zukünftige Deckrüden in der Regel an Ausstellungen gezeigt werden, damit sie bekannt sind. So weiss man auch vor der ZZP, ob sie den Anforderungen genügen, also dem FCI Standard entsprechen.

Vorschlag eines Tierarztes und SPC Mitglieds: HD/ED Röntgen könnte wegen Narkose zurückgestellt werden, die Gentests sind gefahrlos für Hunde.

Eine Züchterin und SPC Mitglied ist der Meinung, ein nachträgliches Einreichen verzögere die ganze ZZP nur.

Ausserdem gebe es die Möglichkeit, dass in Einzelfällen ein Gesuch auf nachträgliches Liefern der Atteste gestellt werden könne.

Anmerkung einer Tierärztin und SPC Mitglied: Der Aufwand, der durch das nachträgliche Einreichen der Atteste entstehen würde, müsste vom Züchter getragen werden ⇒ also wird es wieder teurer.

Eine Züchterin und SPC Mitglied merkt an, sie wolle immer zuerst alle Untersuchungen machen damit sie wisse, dass mit ihren potentiellen Zuchthunden alles in Ordnung sei. Wem bereits diese Untersuchungen zu teuer seien, dem sei vom Züchten eher abzuraten. Nur ein gesunder Hund soll zum Zuchteinsatz kommen.

Weiteres Votum aus der GV: Es braucht keine grossen Untersuchungen, wenn z.B. das Blut vom prcd-PRA Attest her schon hinterlegt ist. Man kann dann einfach die weiteren Tests nachfordern, ohne dass der Pudel zum Tierarzt muss.

Weiteres Votum aus der GV: Jede Züchterin / jeder Züchter sollte im eigenen Interesse dafür besorgt sein, dass möglichst viele Risiken ausgeschaltet oder zumindest erkannt werden.

Abstimmung über Änderungsantrag zu Artikel 3.2.6 «Gesundheitsatteste können nach ZZP nachgereicht werden» von Susanne Bär und Irene Süess:

Ja-Stimmen: 5

Gegenstimmen: 27

Enthaltungen: 11

Ergebnis: Der Änderungsantrag ist abgelehnt

Abstimmung über Änderungsantrag «Deckmeldung muss erst mit der Wurfmeldung eingereicht werden» (ZR SPC Artikel 7.1 und 7.2):

Der ZV SPC macht den Gegenvorschlag, dass innerhalb von 35 Tagen nach dem Deckakt die Deckmeldung mit allen nötigen Unterlagen eingereicht werden muss.

Die Antragstellerinnen und die GV sind damit einverstanden, dass über diesen Gegenvorschlag abgestimmt wird und der Änderungsantrag zurückgezogen wird.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Abstimmung über Gegenvorschlag des ZV (Änderung ZR SPC Artikel 7.1 und 7.2): «Deckmeldung muss zusammen mit allen nötigen Unterlagen innerhalb von 35 Tagen nach dem Deckakt eingereicht werden.»

Ja-Stimmen: 34

Gegenmehr: 0

Enthaltungen: 7

Der Gegenvorschlag des ZV SPC wird angenommen.

Abstimmung über Änderungsantrag zu den Übergangsbestimmungen: «Für bereits angekörte Pudeln sollen keine Gesundheitsatteste mehr nachgereicht werden müssen».

Ja-Stimmen: 6

Gegenmehr: 22

Enthaltungen: 14

Ergebnis: Der Änderungsantrag ist abgelehnt.

Fragen und Anmerkungen aus der GV zum Zuchtreglement des SPC:

Art. 3.1: Geht es hier nur um inländische Elterntiere? Ja!

Art. 3.2.5: Wenn es so schwierig zu beurteilen ist, muss – ERGÄNZUNG – **in Absprache mit Augentierärzten** je nach Hund individuell entschieden werden.

Art. 3.9 Krankheiten von klinischer Relevanz.

Art. 6.2 Neuzüchter werden beim ersten Wurf auf Kosten des Züchters 2x besucht.

EZ stellt den Antrag, dass nun über das gesamte ZR und nicht mehr über jeden einzelnen Artikel abgestimmt wird.

Ja-Stimmen: 33

Gegenstimmen: 2

Enthaltungen: 5

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen.

Abstimmung über das neue Zuchtreglement des Schweizerischen Pudel-Clubs SPC

Ja-Stimmen: 32

Gegenstimmen: 2

Enthaltungen: 7

Ergebnis: Das neue ZR ist von der GV angenommen.

Anmerkung: Es haben einige SPC Mitglieder den Raum verlassen, trotzdem wurde das nötige 2/3 Mehr erreicht.

Wichtig: Sämtliche nötigen Formulare für Blutbank, Anforderung von Gentests bei LABOKLIN etc. werden in den nächsten Wochen auf der Homepage des SPC aufgeschaltet werden.

12. Abstimmung über die neuen Statuten des SPC

Der Statutenentwurf konnte seit einigen Monaten von www.pudelclub.ch heruntergeladen und studiert werden.

Mit den grösseren Änderungen in unserem Dachverband wurde die Erarbeitung neuer Statuten durch die Sektionen nötig und auch von der SKG verlangt. Der vorliegende Entwurf wurde durch die SKG vorgeprüft und für in Ordnung befunden.

Wichtige Anmerkung 1: Zukünftig werden Neumitglieder bei der Anmeldung noch explizit darauf hingewiesen, dass ihre Daten an die SKG weitergegeben werden.

Wichtige Anmerkung 2: Zu den Einzugsgebieten der Regionalgruppen besteht neu ein separates, vom ZV verabschiedetes Reglement, damit bei einer Änderung nicht jedes Mal eine Statutenänderung vorgenommen werden muss.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



EZ eröffnet die Diskussion zum Statutenentwurf und bittet die GV, Änderungsanträge vorzubringen.

Voten aus der GV:

In Art. 25 fehlt das Wort «aus» ⇒ *wird ohne Abstimmung ergänzt.*

Im Abkürzungsverzeichnis fehlt das GGZ ⇒ *wird ohne Abstimmung ergänzt.*

EZ erklärt, dass auch mit Annahme der Statuten JEDES Mitglied selbst bestimmen kann, ob es in die zentrale Mitgliederdatenbank der SKG aufgenommen werden will oder nicht. Möglichkeiten dazu sind:

- ⇒ Noname-Formular: Jedes Mitglied kann die Weitergabe seiner Daten durch den SPC an die SKG verweigern.
- ⇒ Wenn man an die SKG gemeldet wurde, kommt von AMICUS die Meldung, dass die SKG jetzt auf die Datengrundlage zugreifen wird. Dieser Zugriff kann verweigert werden.

Die GV ist damit einverstanden, dass nicht über jeden einzelnen Artikel abgestimmt wird, sondern über die Statuten im Gesamten.

Ergebnis der Abstimmung über die neuen Statuten des SPC:

Ja-Stimmen: 37

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 3

Ergebnis: Die neuen Statuten des SPC sind angenommen.

Anmerkung: Bei der Abstimmung sind nicht alle Mitglieder anwesend.

13. Anträge (Eingang bis 31. Dezember 2018)

Es sind keine Anträge eingegangen.

14. Diskussion über die beim ZV spätestens 5 Tage vor der Versammlung eingereichten Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Ein SPC Mitglied wünscht nachträglich eine Diskussion über das Budget Konto 4291. Es kann allerdings – da das Budget bereits genehmigt ist – nicht erneut darüber abgestimmt werden.

- ⇒ Zwei SPC Mitglieder sind gegen diese Abschreibung und begründen ihre Meinung damit, dass die anderen Regionalgruppen vor ein paar Jahren die Ausfälle tragen mussten, als die Beiträge an die Zentralkasse abrupt erhöht wurden.
- ⇒ Der ZV stellt klar, dass auch die RG Bern diesen Ausfall tragen musste und dass dies nichts mit dieser Abschreibung zu tun hat.
- ⇒ Erklärung zur budgetierten Abschreibung: Durch die mangelhafte Kassenführung und Bewirtschaftung der Mitgliederdaten im Zusammenhang mit der Veruntreuung des gesamten Vereinsvermögens der RG Bern durch den ehemaligen Kassier, gingen bei der RG Bern 2017 sicher wesentlich weniger als CHF 4362.50 an Mitgliederbeträgen ein. Vermutlich wurden vom damaligen Kassier ca. CHF 2140.00 in Rechnung gestellt und leider auch veruntreut. Aus diesem Grund schlägt der ZV vor, dass CHF 2222.50 von den ausstehenden CHF 4362.50 abgeschrieben, also der RG Bern erlassen werden. Es ist trotz Strafanzeige leider eher unwahrscheinlich, dass die RG Bern je wieder etwas vom gestohlenen Geld sehen wird. Aus diesem Grund möchte der Zentralvorstand die Regionalgruppe Bern, welche nun durch den unermüdlichen Einsatz der Vorstandsmitglieder



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



- wieder langsam Fuss fassen und in die Zukunft schauen kann, finanziell entlasten. Die weiterhin ausstehenden CHF 2140.00 wird die RG Bern sobald es die finanzielle Situation zulässt, begleichen.
- ⇒ Lisbeth Mach erläutert, dass der Fehlbetrag aus dem SOS-Fonds genommen werden dürfte.
 - ⇒ Ein SPC Mitglied ist der Meinung, dass eine RG unterstützt werden muss.
 - ⇒ Ein SPC Mitglied sagt, das Budget wurde genehmigt, also solle wie geplant beschrieben werden. Keine Diskussion rückwirkend.
 - ⇒ Weiteres Votum: «Gemeinsam sind wir stark!» Grosse Zustimmung und Solidaritätsbekundungen aus der GV.

15. Ehrungen

Neu den Veteranenstatus erlangt haben 2018:

- ⇒ Brigitte Amsler
- ⇒ Karen Egli
- ⇒ Sandra Morand

Neu den Veteranenstatus werden 2019 erlangen:

- ⇒ Cynthia Kögler RG Bern (Ehrenmitglied)
- ⇒ Gabriella und Gabriel Kopp RG Bern
- ⇒ Marianne Mathys RG Bern
- ⇒ Ruth Rüfenacht RG Bern
- ⇒ Sonja Sidler RG Bern
- ⇒ Sandra Thurnherr RG Zürich
- ⇒ Ruedi Wettstein RG Zürich

Verabschiedungen und Ehrungen durch die Vizepräsidentin Lisbeth Mach:

- ⇒ Monika Bucher, Kassierin im Vereinsjahr 2018
- ⇒ Iride Ostertag, Zuchtbeauftragte 2014 bis 2019
- ⇒ Pia Stämpfli, Sekretärin 2016 bis 2019 und neu Zuchtbeauftragte
- ⇒ Hans Hindenlang, Präsident der RG Zürich bis 2019
- ⇒ Doris Kapferer, Vertreterin der RG Zürich im Zentralvorstand bis 2018 und mit der Erarbeitung der neuen Pudelnorschüre beschäftigt
- ⇒ Marlyse Schlaflang, diverse Übersetzungsarbeiten in perfekter Ausführung und super schnell
- ⇒ Leider nicht anwesend: die Präsidentinnen der beiden sistierten Regionalgruppen (Andrea Mäder und Cynthia Kögler wurden zu Ehrenmitgliedern des SPC ernannt). Auch ihnen gebührt selbstverständlich ein grosser Dank für die geleistete Arbeit.

Eva Zähndler bedankt sich bei allen ZV Mitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

16. Varia

- ⇒ Eva Zähndler gibt die Ernennung von Regula Christen als neue Zuchtstättenberaterin durch den ZV bekannt.
- ⇒ Eva Zähndler: an der letzten GV wurde eine separate Abrechnung für die PUDELMANIA gewünscht. Darauf wird aber auch in Zukunft verzichtet werden, die komplette Abrechnung inkl. Belege liegen bei der Revision jeweils vor.
- ⇒ Zur Erinnerung: Seit dem 1. Juli 2017 ist die Homepage das offizielle Publikationsorgan des SPC.
- ⇒ Alle nötigen Infos zur PUDELMANIA 2019 sind den aufgelegten Flyern sowie den Infos zum Sponsoring und natürlich der Homepage der PUDELMANIA zu entnehmen.
- ⇒ Pendenzen 2019: Körperverhaltensbeurteilung, Digitalisierung Zuchtadministration, Umsetzung neues ZR...
- ⇒ Zusätzliche Domain: www.pudelclub.ch. Ein herzliches Dankeschön an Jolanda und Bruno Emmisberger.



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



- ⇒ Lisbeth Mach informiert darüber, welche Richter an den aufgeführten Ausstellungen richten werden:
 - ⇒ Aarau: Bertold Peterburs, Andrea Ernst, Richter aus dem Pool
 - ⇒ Kreuzlingen: Anna Titz
 - ⇒ Genf: folgt
- ⇒ Frage aus der GV: An der Ausstellung in Salzburg war das abscheren der Vibrissen «verboten», es wurden Strafen angedroht. Wird dies in der CH kommen?
Könnte auch in der CH zum Problem werden. Lisbeth Mach vermutet, dass Dog Shows in einigen Jahren passé sein könnten, falls sich die aktuelle Entwicklung fortsetzen wird. Viele Hunde ertragen 3 oder 4 Shows an 2 Tagen einfach nicht, sind gestresst etc., lassen sich kaum mehr anfassen und wollen nicht mehr in den Ring. Das ist nicht gut. Ausserdem werden die Profihandler zu wenig kontrolliert. Und zudem werden extreme Tierschützer wohl in Zukunft vermehrt die Reglemente bestimmen.
- ⇒ Info von Eva Zähndler: Neue Formulare Zuchtstätten- und Wurfkontrollen sowie Wurfmeldungen und Anmeldung zur ZZP sind online. Viele davon können und sollen elektronisch am Computer ausgefüllt werden. Bitte regelmässig nachschauen, damit man auf dem neusten Stand ist.
- ⇒ Roger und Veronika Koller arbeiten weiterhin als Ringsekretäre und haben ihre Mithilfe an den Ausstellungen 2019 zugesichert. VIELEN DANK!!
- ⇒ Züchtertagung SPC zum Thema Farbgenetik am 19. Mai 2019 in Aarau: Infos und Anmeldung auf der Homepage.
- ⇒ Frage aus der GV: Könnten Unterlagen an verhinderte Züchter*innen abgegeben werden?
 - ⇒ Hinweis von einer Züchterin und SPC Mitglied: Die Referentin hat ein sehr gutes Buch geschrieben
 - ⇒ Hinweis von Eva Zähndler: Angaben dazu sind auf der Einladung zu finden
- ⇒ Datum und Durchführungsort der nächsten GV wird – sobald bekannt – auf der Homepage des SPC veröffentlicht werden.

Die Präsidentin schliesst die 92. Generalversammlung des SPC um 17.36 Uhr.

Die Protokollführerin

Pia Stämpfli

Egerkingen, 30. März 2019



www.pudel-spc.ch

SCHWEIZERISCHER PUDEL-CLUB SPC
CLUB SUISSE DU CANICHE CSC
Protokoll der 92. Generalversammlung
30. März 2019, Comfort Hotel Egerkingen, Egerkingen



Anhang

Anträge an die GV 2019

Antrag 1

Änderung Zuchtreglement der Ankörung

Wir stellen den Antrag, dass die Gesundheitsatteste erst nach der bestandenen Beurteilung des Exterieurs und des Wesentests eingereicht werden müssen.

Begründung: Da die Gesundheitsatteste einen viel grösseren finanziellen Aufwand (siehe Beilage) verursachen als die ZZP, macht es Sinn, zuerst das Exterieur und das Wesen zu beurteilen.

Vorgehen: Die Richter unterschreiben nach bestandenerm Exterieur und Wesen einen Kleber mit Datum. Danach reicht der Züchter alle verlangten Unterlagen mit einem vorfrankierten Couvert ein. Der Zuchtwart überprüft die Unterlagen. Wenn alle Atteste gemäss ZR erfüllt sind, klebt der Zuchtwart den Kleber auf den Originalstammbaum.

Antrag 2

Deckmeldung:

Die Deckmeldung muss spätestens mit der Wurfmeldung eingeschickt werden.

Begründung: Die meisten Züchter lassen nach 4 Wochen mit einem Ultraschall die Trächtigkeit feststellen. Es kommt vor, dass eine Hündin leer bleibt und die Arbeit des Zuchtwarts (Veröffentlichung auf der HP) umsonst war. Dem Züchter ist es selbst überlassen, ob er die Deckmeldung veröffentlicht haben möchte oder nicht.

Antrag 3

Keine weiteren Gesundheitstests bei bereits angekörten Hunden.

Begründung: Aus Kostengründen fallen damit vor allem ältere Zuchthunde, mit denen man vielleicht noch einen Wurf aufziehen möchte oder wenig verwendete Rüden aus der Zucht (Siehe Aufstellung Wurfkosten!)